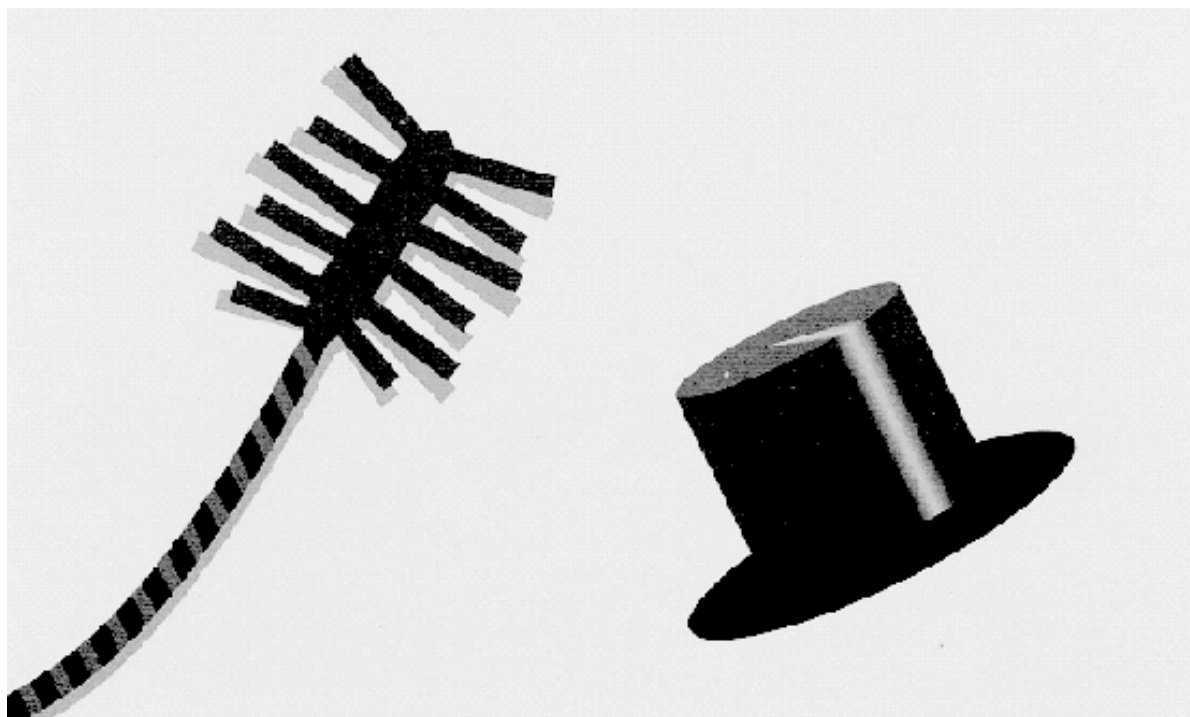




# Kaminfeger - Tarif 2025

für die Bezirke  
Appenzell, Schwende-Rüte, Schlatt-Haslen,  
Gonten und Oberegg sowie für die  
Feuerschaugemeinde Appenzell



Dieser Tarif tritt auf den **1. Juli 2025** in Kraft und  
ersetzt den bisherigen Tarif vom 1. Juni 2023.

# **1. Allgemeine Bestimmungen**

## **1.1 Zweck**

**Art. 1.** Dieser Tarif bezweckt die einheitliche Abgeltung der Leistungen des Kaminfegers für seine Reinigungsarbeiten in den Bezirken Appenzell, Schwende-Rüte, Schlatt-Haslen, Gonten, Oberegg und der Feuerschaugemeinde Appenzell.

## **1.2 Geltungsbereich**

**Art. 2.** Dieser Tarif ordnet die Entschädigung für die dem Kaminfegermeister von der zuständigen Behörde übertragenen Reinigungsarbeiten, einschliesslich der mit dieser Aufgabe verbundenen Meldung von feuerpolizeilichen Mängeln.

## **1.3 Reinigungsmethode**

**Art. 3.** Der Kaminfeger hat jene Reinigungsmethode anzuwenden, welche unter den gegebenen Umständen eine fachgemässe Reinigung gewährleistet. In besonderen Fällen kann die zuständige Behörde die Reinigungsmethode vorschreiben.

# **2. Entschädigung**

## **2.1 Bemessung der Entschädigung**

**Art. 4.** Die Entschädigung für Kaminfegerarbeiten bemisst sich nach Vorgabezeiten und Grundtaxe oder nach effektivem Zeitaufwand und Grundtaxe.

Bei der Rechnungsstellung nach Vorgabezeit ist es unerheblich, ob die Arbeit durch den Meister, den Gesellen oder den Lehrling ausgeführt wird. Hinzu kommen allfällige Sonderkosten gemäss Art. 14.

## **2.2 Tarif nach Vorgabezeit**

### **2.2.1 Grundsatz**

**Art. 5.** Mit der Vorgabezeit werden die objektbezogenen Reinigungskosten einschliesslich die Benützung von Geräten, Werkzeugen und Maschinen abgegolten. Die Vorgabezeiten entsprechen einem durchschnittlichen Zeitaufwand bei einem normalen Verschmutzungsgrad.

Beratung, Inkasso sowie allfällige Feuerpolizei-Meldungen gemäss Art. 2 sind darin eingeschlossen.

### **2.2.2 Ausnahme**

**Art. 6.** Wird die Vorgabezeit, aus Gründen die in der Anlage liegen, um mehr als 20%, mindestens aber 10 Minuten über- oder unterschritten, so ist nach effektivem Zeitaufwand und Grundtaxe abzurechnen (Art. 7).

### **2.3 Tarif nach Aufwand**

**Art. 7.** Mit dem Tarif nach effektivem Aufwand werden die Reinigungskosten nach Zeitaufwand pro Person im Objekt für die Arbeiten an der Feuerungsanlage, einschliesslich Beratung und Inkasso sowie allfällige Feuerpolizei Meldungen gemäss Art. 2 abgegolten.

Der Tarif nach Aufwand darf nur für Arbeiten angewendet werden, für die keine feste Vorgabezeit vorgesehen ist (Art. 5 und 6).

### **2.4 Grundtaxe**

**Art. 8.** Mit der Grundtaxe wird ein Teil jener Kosten abgegolten, welche dem einzelnen Reinigungsobjekt nicht direkt zugerechnet werden können (Arbeitsweg, Reinigungsanzeige, Arbeitsvorbereitung und Arbeitsanweisungen, Feuerpolizeirapportwesen, Bereitstellen und Versorgen der Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Maschinen, Abrechnung, Arbeitspausen und persönliche Reinigung des Kaminfegers).

Die Grundtaxe darf nur 1-mal pro selbständigem Haushalt verrechnet werden. Bei Mehrfamilienhäusern mit Einzelfeuerungen, die im gleichen Arbeitsgang gereinigt werden, beträgt die Grundtaxe 5 Minuten pro Wohnung, mindestens aber 17 Minuten pro Haus.

### **2.5 Zusatzarbeiten**

#### **2.5.1 Grundsatz**

**Art. 9.** Zusatzarbeiten dürfen nur mit dem Einverständnis von Eigentümer, Mieter oder Vertretern ausgeführt werden. Zusatzarbeiten sind freiwillig.

#### **2.5.2 Alkalische Heizkesselreinigung**

**Art. 10.** Die alkalische Heizkesselreinigung die aus Umweltschutz- und Energiespargründen empfohlen wird, erfolgt nur nach Absprache mit dem Anlagebesitzer.

### **2.6 Besondere Fälle**

**Art. 11.** Für Arbeiten ausserhalb des ordentlichen Turnus oder des zugeteilten Gebietes kann die Grundtaxe angemessen erhöht werden.

Bei Reinigungsarbeiten in Siedlungen abseits von mit Motorfahrzeugen befahrbaren Strassen kann die entsprechende Fusswegzeit nach Aufwand berechnet werden. Die

aufgewendete Zeit ist auf die gereinigten Objekte im Verhältnis aufzuteilen. Dasselbe gilt auch für allfällige Fahrbewilligungsgebühren und Transportkosten.

## **2.7 Unmöglichkeit der Reinigung**

**Art. 12.** Kann die ordentlich angekündigte Reinigung aus Verschulden des Eigentümers oder des Mieters nicht erfolgen, kann die Grundtaxe verrechnet werden.

## **2.8 Überzeit**

**Art. 13.** Für vom Kunden angeforderte Arbeiten ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit sind über die tarifmässig berechneten Taxen hinaus folgende Zuschläge zu entrichten:

|                                               |        |
|-----------------------------------------------|--------|
| Überzeit (18.00 - 20.00, 06.00 - 07.00 Uhr)   | + 25%  |
| Samstags- und Nachtarbeit (20.00 - 06.00 Uhr) | + 50%  |
| Sonntagsarbeit                                | + 100% |

## **2.9 Sonderkosten**

**Art. 14.** Das für die Reinigung benötigte Verbrauchsmaterial ist im Stundenansatz eingeschlossen.

## **2.10 Rechnungsstellung**

**Art. 15.** Der Kaminfeger ist verpflichtet, dem Kunden einen detaillierten Arbeitsrapport auszuhändigen. Dieser enthält den Zeitaufwand, den Rechnungsbetrag und Grundsätze des Tarifs. Reklamationen gegen Rechnungsstellung und Arbeitsausführung sind beim zuständigen Kaminfegermeister anzubringen.

# **3. Schlussbestimmungen**

Dieser Tarif stützt sich auf Art. 8 der kantonalen Feuerschutzverordnung vom 30. November 1999.

## **3.1 Vollzug**

**Art. 16.** Die zuständige Behörde kann für die Anwendung dieses Tarifes Weisungen erteilen.

### **3.2 Rechtspflege**

**Art. 17.** Beschwerden bezüglich Anwendung dieses Tarifs sind innert 20 Tagen nach erfolgter Rechnungsstellung der zuständigen Behörde unter Beilage der Rechnung einzureichen.

Die Zuständigkeit des Zivilrichters bleibt vorbehalten.

### **3.3 Inkrafttreten**

**Art. 18.** Dieser Tarif samt Anhang tritt auf den Zeitpunkt gemäss Beschluss der zuständigen Behörden in Kraft.

---

## **Erläuterungen zur Rechnung**

### **1. Tarif**

Der gültige Kaminfegertarif kann beim Kaminfegermeister oder bei der zuständigen Behörde bezogen oder eingesehen werden.

### **2. Tarif nach Vorgabezeit**

In der Regel wird nach den vorgedruckten Vorgabezeiten abgerechnet. Diese entsprechen dem durchschnittlichen, reinen Arbeitsaufwand für die Reinigung. Wird die Vorgabezeit aus Gründen die in der Anlage liegen um mehr als 20%, mindestens aber 10 Minuten über- oder unterschritten, so ist nach effektivem Zeitaufwand mit Grundtaxe abzurechnen.

### **3. Tarif nach Aufwand**

Nicht tarifierte Arbeiten werden nach effektivem Zeitaufwand abgerechnet. Massgebend ist die reine Arbeitszeit am Objekt.

### **4. Grundtaxe**

Mit der Grundtaxe wird ein Teil jener Kosten abgegolten, welche dem einzelnen Objekt nicht direkt zugeordnet werden können (Arbeitsweg, Anzeige, Arbeitsvorbereitung, Feuerpolizeirapporte, Bereitstellen und Reinigen der Geräte, Fahrzeuge, Werkzeug und Maschinen, Abrechnung, Arbeitspause und persönliche Reinigung des Kaminfegers). Die Grundtaxe beträgt 17 Minuten und darf nur einmal pro selbständigem Haushalt verrechnet werden. Bei Mehrfamilienhäusern mit Einzelfeuerungen, die im gleichen Arbeitsgang gereinigt werden, beträgt die Grundtaxe 5 Minuten pro Wohnung, mindestens aber 17 Minuten pro Haus.

Kann eine ordentlich angekündigte Reinigung aus Verschulden des Eigentümers oder des Mieters nicht erfolgen, kann die Grundtaxe verrechnet werden.

### **5. Zusatzarbeiten**

Zusatzarbeiten sind freiwillig und nicht tarifiert. Sie dürfen nur im Einverständnis mit dem Eigentümer der Anlage erfolgen. Die Mehrkosten für die alkalische Heizkesselreinigung (zeitlicher Mehraufwand, Material, Entsorgung, etc.) dürfen ca. 50% der Kosten einer ordentlichen, mechanischen Reinigung ohne Grundtaxe nicht überschreiten.

### **6. Reklamationen**

Reklamationen gegen Rechnungstellung und Arbeitsausführung sind beim zuständigen Kaminfegermeister anzubringen.

Beschwerden gegen die Anwendung des Tarifs sind innert 20 Tagen seit erfolgter Rechnungsstellung der zuständigen Behörde (Bezirksrat bzw. Feuerschaugemeinde) unter Beilage der Rechnung einzureichen.

# Tarifanhang

## Vorgabezeiten

### 1. Zentralheizungen (inkl. Kamin und Verbindungswege bis zu 3 m Länge)

#### Leistung

| kW<br>zeit |   |      | kcal/h(1kW = 860 kcal/h) |   |         | Vorgabe-<br><br>in Minuten |
|------------|---|------|--------------------------|---|---------|----------------------------|
| bis        | - | 30   | bis                      | - | 25 800  | 50                         |
| 30.1       | - | 40   | 25 801                   | - | 34 400  | 60                         |
| 40.1       | - | 50   | 34 401                   | - | 43 000  | 65                         |
| 50.1       | - | 60   | 43 001                   | - | 51 600  | 70                         |
| 60.1       | - | 70   | 51 601                   | - | 60 200  | 75                         |
| 70.1       | - | 80   | 60 201                   | - | 68 800  | 80                         |
| 80.1       | - | 90   | 68 801                   | - | 77 400  | 85                         |
| 90.1       | - | 100  | 77 401                   | - | 86 000  | 90                         |
| 100.1      | - | 150  | 86 001                   | - | 129 000 | 110                        |
| 150.1      | - | 200  | 129 001                  | - | 172 000 | 125                        |
| 200.1      | - | 250  | 172 001                  | - | 215 000 | 140                        |
| 250.1      | - | 300  | 215 001                  | - | 258 000 | 155                        |
| 300.1      | - | 350  | 258 001                  | - | 301 000 | 170                        |
| 350.1      | - | 400  | 301 001                  | - | 344 000 | 180                        |
| 400.1      | - | 450  | 344 001                  | - | 387 000 | 190                        |
| 450.1      | - | 500  | 387 001                  | - | 430 000 | 200                        |
| 500.1      | - | 600  | 430 001                  | - | 516 000 | 210                        |
| 600.1      | - | 700  | 516 001                  | - | 602 000 | 220                        |
| 700.1      | - | 800  | 602 001                  | - | 688 000 | 230                        |
| 800.1      | - | 900  | 688 001                  | - | 774 000 | 240                        |
| 900.1      | - | 1000 | 774 001                  | - | 860 000 | 250                        |

Anlagen mit einer Leistung von über 1'000 kW

nach Aufwand

### 1.2 Zuschlag für Verbrennungshilfen und Einbauten

**bis 5** in der Heizungsvorgabezeit inbegriffen  
**ab 6** 1/10 Heizungsvorgabezeit

### 1.3 Reinigung von Filteranlagen

nach Aufwand

## **2. Kochherd-, Kachel- und Backofenzentralheizungen, inkl. drei Züge**

|     |         |                 |            |
|-----|---------|-----------------|------------|
| bis | 20 kW   | (17'200 kcal/h) | 45 Minuten |
| ab  | 20.1 kW | (17'201 kcal/h) | 55 Minuten |

|                                                                          |           |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Zuschlag für jeden weiteren Zug (2 Züge unter je 50 cm gelten als 1 Zug) | 4 Minuten |
| Zuschlag für Bratöfen                                                    | 4 Minuten |

## **3. Heiz-, Sitz-, Trag-, Kachel-, Bade-, Backöfen und ähnliche Anlagen**

|                                                                          |            |
|--------------------------------------------------------------------------|------------|
| Grundansatz inkl. ein Zug                                                | 12 Minuten |
| Zuschlag für jeden weiteren Zug (2 Züge unter je 50 cm gelten als 1 Zug) | 4 Minuten  |
| Zuschlag je Aufsatz                                                      | 6 Minuten  |

## **4. Lochherde**

|                                                                                                                                |            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| Grundansatz inkl. 3 Kochlöcher                                                                                                 | 10 Minuten |
| Zuschlag für jedes weitere Kochloch (als ein Kochloch gelten auch Bratöfen, aushebbare und eingebaute Schiffe und Kochplatten) | 4 Minuten  |
| Zuschlag für Warmwasser- und Boilereinbauten                                                                                   | 4 Minuten  |

## **5. Plattenherde**

|                                             |            |
|---------------------------------------------|------------|
| bis 30 dm <sup>2</sup> Herdoberfläche       | 18 Minuten |
| Zuschlag für weitere 10 dm <sup>2</sup> je  | 4 Minuten  |
| Zuschlag für Warmwasser und Boilereinbauten | 4 Minuten  |
| Zuschlag für Bratöfen                       | 4 Minuten  |

## **6. Ölöfen**

|                                              |            |
|----------------------------------------------|------------|
| bis 10 kW (8600 kcal/h), 1 Brenner           | 20 Minuten |
| ab 10.1 kW (8601 kcal/h), 1 Brenner          | 25 Minuten |
| Zuschlag für Ein- und Ausbau elektr. Zündung | 5 Minuten  |
| Verbrennungsluftventilator                   | 10 Minuten |

## **7. Cheminées, Rauchkammern, Rauchküchen und dergleiche Anlagen**

nach Aufwand

## **8. Kamine und Verbindungswege**

Bei Zentralheizungen (Ziff. 1) sind Kontrolle und Reinigung der Kamine und bis 3 m lange Verbindungswege in der entsprechenden Vorgabezeit eingeschlossen. Längere Verbindungswege werden nach Pos. 8.4 verrechnet. Bei allen speziellen Zentralheizungen (Ziff. 2) und Einzelfeuerstellen (Ziff. 3 - 7) werden Kontrolle und Reinigung des Kamins und die Verbindungswege separat berechnet.

### **8.1 Kamine**

|                        |            |
|------------------------|------------|
| bis 9.00 m Länge       | 12 Minuten |
| 9.01 bis 15.00 m Länge | 16 Minuten |
| 15.01 m und länger     | 20 Minuten |

### **8.2 Steigbare Kamine**

|                                                         |              |
|---------------------------------------------------------|--------------|
| Kamine, die zur Reinigung innen bestiegen werden müssen | nach Aufwand |
|---------------------------------------------------------|--------------|

|                       |              |
|-----------------------|--------------|
| <b>8.3 Ausbrennen</b> | nach Aufwand |
|-----------------------|--------------|

### **8.4 Verbindungswege**

|                                                                            |              |
|----------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 3.00 - 5.00 m Länge                                                        | 6 Minuten    |
| 5.01 - 8.00 m Länge                                                        | 10 Minuten   |
| 8.01 m und länger<br>(für die Berechnung gelten zwei Winkel als 1 m Länge) | nach Aufwand |

## **9. Gasfeuerungen**

|                                   |              |
|-----------------------------------|--------------|
| Feuerungs- und Rauchabzugsanlagen | nach Aufwand |
|-----------------------------------|--------------|

## **10. Gewerbliche Feuerungsanlagen**

|                                                                                         |              |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| Nicht der Raumheizung dienend, in gewerblichen, industriellen und dergleichen Betrieben | nach Aufwand |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------|

|                             |              |
|-----------------------------|--------------|
| <b>11. Kontrollarbeiten</b> | nach Aufwand |
|-----------------------------|--------------|

## 12. Grundtaxe

17 Minuten

## 13. Reinigung mit alkalischen Hilfsmittel

Die Mehrkosten dürfen ca. 50% der Kosten der mechanischen Reinigung ohne Grundtaxe betragen. In den Kosten sind der zeitliche Mehraufwand, das Material und die Entsorgungskosten eingeschlossen.

## 14. Entsorgung von Feststoffen

Bis 5 kg  
Ab 5 kg

4 Minuten  
nach Aufwand

## 15. Entschädigungsansätze (ohne Mehrwertsteuer)

| Zeitaufwand | Meister und Geselle | Lehrling  |
|-------------|---------------------|-----------|
| je Minute   | Fr. 1.44            | Fr. 0.57  |
| je Stunde   | Fr. 86.40           | Fr. 34.20 |

---

Appenzell, 1. Juli 2025